Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09255798

Kreis Leipzig

Gemeinde Zwenkau, Stadt

Anschrift Arthur-Mahler-Straße 31

Gem. * Fl-stck. * Flur Zwenkau * 713f

Kurzcharakteristik

Mietshaus in Ecklage und in offener Bebauung; ansprechend gestalteter Bau der Jahrhundertwende mit straßenbildprägendem Charakter, ortsentwicklungsgeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

Das 1901 erbaute Mietshaus (Entwurf Albert Harnisch) ist Teil des Stadterweiterungsgebiets, das sich im ausgehenden 19. und frühen 20. Jh., infolge des Eisenbahnanschlusses (1874) und einer gewissenen Industrialisierung, östlich des alten Stadtkerns entwickelte. Es handelt sich um ein dreigeschossiges Gebäude mit Bruchsteinsockel und gelben Klinkerfassaden, horizontale Bänderung durch rote Klinker. Fenster im Erdgeschoss stichbogig, Fenster in den Obergeschossen mit geraden Stürzen, durch Dreieckverdachungen und verschiedene Fensterformate das Fassadenbild etwas rhythmisiert, entsprechend der städtbaulichen Situation die Ecke verbrochen; Mansarddach mit Gaupen (Dachbereich vereinfachend erneuert); Haustür bauzeitlich. Das weitgehend authentisch erhaltene Gebäude verweist auf die bauliche Entwicklung Zwenkaus um 1900, hierdurch erlangt es seinen denkmalrelevanten Aussagewert.
LfD/2011

Datierung 1901 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09255798 A**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Trajkovits, Thomas
Beschreibung	Mietshaus und drei Torpfeiler

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.